



## Neue SFV-Kampagne lanciert Für Kantonalverbände und Fischereivereine

«Fischer schaffen Lebensraum»: Die neue nationale Kampagne hat der Schweizerische Fischerei-Verband prominent an der Messe «Fischen Jagen Schiessen» lanciert. Die Kampagne bietet eine ausgezeichnete Plattform für die Kantonalverbände und die lokalen Fischereivereine.

Der Schweizerische Fischerei-Verband SFV will nicht warten, bis Bund und Kantone in den nächsten 80 Jahren 4000 Kilometer Fließgewässer renaturieren. Abgesehen davon, dass 15 000 Kilometer in einem ökologisch schlechten Zustand sind. Der SFV wird sich zwar politisch weiterhin konsequent dafür einsetzen. Aber damit kommt – bildlich gesprochen – die Natur auf keinen grünen Zweig.

### Eigeninitiative

Also hat sich der SFV auf die urschweizerische Tugend Selbstverantwortung und Eigeninitiative besonnen und mit massgeblicher Unterstützung des 111er-Clubs die Kampagne «Fischer schaffen Lebensraum» lanciert.

Das bedeutet: Fischer legen Hand an und realisieren in ihrem Einzugsgebiet, in Absprache mit Behörden und Land-

besitzern, kleine Massnahmen, die für die Fische grosse Wirkung haben können. Durch das Schaffen und Vernetzen von neuen Lebensräumen werden bedrohte Fischbestände erhalten oder wieder gefördert und die Produktivität der Gewässer verbessert.

Dafür wurde das Handbuch unter dem klaren Titel «Fischer schaffen Lebensraum» geschaffen. Die Federführung für dieses tolle Werk lag beim Fischereibiologen Samuel Gründler, Mitglied der Geschäftsleitung des SFV. Mitautor waren Matthias Mende und Jens Schäfer in Partnerschaft mit ARGEFA (Arbeitsgemeinschaft der Fischereiverbände der Alpenländer). Toll ist das Handbuch aus zwei Gründen:

- Erstens enthält es konkrete Bausteine, wie im Sinne des «Instream Restaurieren» kleine Massnahmen mit lebenden Pflanzen, Totholz, Steinen

und Felsbrocken, sowie Kies und Geschiebe geplant und umgesetzt werden können.

- Zweitens ist das Buch sehr geeignet für Kantonalverbände und Fischereivereine – damit sie das Richtige richtig tun! In den nächsten Monaten wird der SFV dazu Schulungskurse organisieren, damit die Kampagne «Fischer schaffen Lebensraum» in allen Regionen der Schweiz zum Tragen kommt. Die französische Version des Handbuchs ist in Vorbereitung.

*Kurt Bischof*

*Bestellung: Handbuch*

**«Fischer schaffen Lebensraum»,**  
135 Seiten, ISBN 978-3-033-054-84-4  
Preis 25 Franken (zzgl. Versandkosten),  
skf@kompetenzzentrum-fischerei.ch,  
Telefon 031 330 28 00.



SFV-Zentralpräsident Roberto Zanetti:  
«Wir Fischer greifen zur Selbstinitiative.»



SFV-Geschäftsleiter Philipp Sicher: «Kleine  
Massnahmen bewirken Grossartiges.»



Autor Samuel Gründler: «Anwendbar  
zwischen Romanshorn und Genf-Cointrin.»

# Höchste Schweizerin fischt

## Vernissage an der «Fischen Jagen Schiessen»

Auch an der diesjährigen Messe «Fischen Jagen Schiessen» überraschte der Schweizerische Fischerei-Verband SFV mit einem eindrücklichen Auftritt. Auf einer grossen Fläche wurde modern und attraktiv aufgezeigt, warum und wie sich die Fischer für den Lebensraum im und am Wasser einsetzen. Gut angekommen sind die täglichen Führungen durch die Ausstellung und viele Schulklassen liessen sich von den Fachleuten des SFV in die Welt der Fische einführen.

Ein spezieller Höhepunkt war die Vernissage für das Handbuch «Fischer schaffen Lebensraum». SFV-Zentralpräsident Roberto Zanetti überreichte das erste Exemplar der höchsten Schweizerin, Nationalratspräsidentin Christa Markwalder. «Dies als Zeichen, dass sich die Fischer in den Dienst des Landes Schweiz mit seinen schönen und wertvollen Landschaften stellen», wie Zanetti sagte. Das Handbuch wurde dem prominenten Gast aber nicht «einfach so» übergeben. Sie durfte fischen! Ohne SaNa-Ausweis fischte die FDP-Politikerin nicht nach Tieren (und schon gar nicht nach Stimmen), sondern nach dem ersten Buch. Der Fang gelang, dank einfühlsamer Assistenz von Stefan Wenger und Maxime Prevedello von der SFV-Geschäftsleitung. Viele Gäste aus den Kantonalverbänden, Amtsstellen und SFV-Ehrenmitglieder verfolgten dieses spezielle «Schau-Fischen» mit Spannung. *Bi.*



Nationalratspräsidentin Christa Markwalder fischt sich das erste Exemplar von «Fischer schaffen Lebensraum», beobachtet von vielen Vernissage-Gästen.



## Rhein-Einsatz

Der Schweizerische Fischerei-Verband hatte in den letzten Wochen einen zweifachen Rhein-Einsatz. Zum wiederholten Mal floss in den Kantonen Thurgau und Schaffhausen von einer Baustelle eine grössere Menge Dieselöl in den Rhein. Der SFV gelangte an die Regierungen und forderte in einer Medienmitteilung einen Baustopp, bis die Fragen nach der Ursache geklärt sind. Engagiert hat sich der SFV auch für die «Initiative Rhein raus». Siehe Seite 47 in dieser Ausgabe. *Bi.*

## Fliegenfischen

Die Arbeitsgemeinschaft der Fischereiverbände der Alpenländer (ARGEFA) präsentiert sich am 9. und 10. April 2016 an der «11. Internationalen Erlebniswelt Fliegenfischen» in Fürstfeldbruck bei München mit einem eigenen Stand. Dabei stellt der Schweizerische Fischerei-Verband SFV sein neues Handbuch «Fischer schaffen Lebensraum» vor. *Red.*

Samstag 9. April 2016, 9 – 18 Uhr,  
Sonntag 10. April 2016, 9 – 17 Uhr,  
Kloster Fürstfeld, Fürstfeld  
12, D-82256 Fürstfeldbruck.

## SFV-Termine

**30.4.2016**

Exkursion Fisch des Jahres 2016, Celerina

**19.5.2016**

SFV-Fliegenfischerkurs, siehe Box

**11.6.2016**

SFV-Delegiertenversammlung, Genf

## Impressum

Schweizerischer Fischerei-Verband

kurt.bischof@bischofmeier.ch



[www.sfv-fsp.ch](http://www.sfv-fsp.ch)

# Fischer freuen sich über Nationalrats-Entscheid

Der jahrelange Kampf des Schweizerischen Fischerei-Verbands hat sich gelohnt: Der Nationalrat hat eine Mindestproduktion für Kleinwasserkraftwerke festgelegt, damit diese Fördergelder beantragen können.



Foto: Mike Lehmann

Der Nationalrat hat am Mittwoch, 2. März 2016, im Rahmen der Energiestrategie beschlossen, dass Kleinwasserkraftwerke eine Mindestproduktion von einem Megawatt haben müssen, damit sie Förderbeiträge erhalten. Der Schweizerische Fischerei-Verband SFV ist hoch erfreut über diesen sinnvollen Entscheid. Seit Jahren kämpft der SFV gegen die «Goldgräberstimmung» bei Kleinwas-

serkraftwerken. Werke mit zu kleiner Produktion sind ökonomisch sinnlos, stellen aber einen zu starken Eingriff in die Landschaft dar.

Der SFV freut sich, dass sich im Nationalrat der Minderheitsantrag der vorberatenden Kommission – vertreten durch Nationalrätin Silvia Semadeni (SP, GR) – gegen die Kommissionsmehrheit und den Bundesrat durchsetzen konnte. *Bi.*

## Fliegenfischerkurs 2016

**19. bis 22. Mai 2016 – Alt St. Johann an der Thur**  
**Leitung: Werner Glanzmann**

**Anfänger:** Intensive Wurfchule auf der Wiese und am Wasser, Material- und Gerätekunde, Knotenkunde, Insektenkunde, Sichtverhältnisse im Wasser, praxisbezogene Problemlösungen

**Fortgeschrittene:** Perfektionierung der Wurftechnik, die verschiedenen Trickwürfe und ihre Anwendung am Wasser, Insektenkunde, Sichtverhältnisse im Wasser, erfolgreicher fischen mit Trocken- und Nassfliege, Nympe und Streamer

CHF 640.– (Doppelzimmer)  
CHF 670.– (Einzelzimmer)  
Kurs/Übernachtung mit Vollpension/Fischereiberechtigung

**Anmeldung bis 3. Mai 2016:**

Flyfishing Glanzmann  
Stansstaderstrasse 41, 6370 Stans  
[www.flyfishing-glanzmann.ch](http://www.flyfishing-glanzmann.ch)  
[info@flyfishing-glanzmann.ch](mailto:info@flyfishing-glanzmann.ch)  
Telefon 041 611 19 70  
Mobile 079 359 97 27